



**EVANGELISCHE AKADEMIE**  
MECKLENBURG-VORPOMMERN

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freundinnen und Freunde der Akademie,

man sagt, das Leben sei wie eine Reise, in deren Verlauf wir immer wieder neue Menschen kennen lernen und uns von anderen verabschieden.

Eine besondere Herausforderung stellt sich für Personen, die regelmäßig Menschen in ihrer letzten Lebensphase begleiten. Das gilt sowohl für hauptberuflich wie ehrenamtlich Tätige, im Krankenhaus oder zu Hause, im Pflegeheim oder im Hospiz. Diese Art des Abschieds stellt für sie eine besondere Belastung dar, weil sie häufiger als Andere mit dem Tod konfrontiert sind.

Wie können diese Menschen begleitet und vor Überforderung geschützt werden? Was wird von Ihnen als unterstützend und entlastend erlebt?

An diesem Wochenende werden wir dazu Erfahrungsberichte aus ganz unterschiedlichen Arbeitsbereichen hören. In Workshops fragen wir danach, wie Rituale in der Sterbebegleitung und bei der Bestattung einen hilfreichen Rahmen bieten können. Auf welche Weise kann seelischer Erschöpfung vorgebeugt werden? Welche Möglichkeiten der Trauerbegleitung von Angehörigen gibt es? Nicht zuletzt soll uns auch die Frage interessieren, was wir in der Begleitung Schwerstkranker und Sterbender von den Erfahrungen und Traditionen unserer Vorfahren wiederentdecken können.

Wenn Sie sterbende Menschen begleiten, sei es beruflich, ehrenamtlich oder als Angehörige oder sich einfach für das Thema interessieren, sind Sie herzlich zu unserer Tagung eingeladen. Im Fall Ihres Interesses melden Sie sich bitte bald verbindlich an, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist!

Auf einen lebhaften und intensiven Erfahrungsaustausch mit Ihnen freuen sich Ihre

Änne Lange      Arne Draeger      Philip Stoecker

**Programm**  
**Freitag, 2. März 2012**

18.00 Uhr      Anreise  
18.30 Uhr      Abendbrot  
19.30 Uhr      Begrüßung und Einführung  
19.45 Uhr      **Herausforderung Hospiz -  
Erfahrungen in der stationären  
Sterbebegleitung**  
Arne Draeger  
21.30 Uhr      freie Gesprächsrunden

**Sonnabend, 3. März 2012**

8.30 Uhr      Frühstück  
9.15 Uhr      **Morgenandacht**  
Änne Lange  
9.30 Uhr      **Und immer wieder Abschied nehmen**  
Impulse und Gespräche im Plenum  
**Im Krankenhaus**  
Dr. Anne Klenner  
**Ambulanter Pflegedienst**  
Birgit Rütz  
**Abschied nehmen und Sterben im  
Pflegeheim**  
Alison Cowell  
**Ehrenamtlicher Hospizdienst**  
Anne Oberländer  
(zwischendurch Kaffee/Tee-Pause)  
12.45 Uhr      Mittagessen  
15.00 Uhr      Kaffee und Kuchen  
15.30 Uhr      **Workshops**  
**WS 1: Abschied auf Raten/Demenz**  
Ute Greve  
**WS 2: Trauerbegleitung**  
Dietmar Schicketanz  
**WS 3: Supervision statt Depression**  
Burkhard Schmidt  
**WS 4: Rituale in der Sterbebegleitung**  
Carmencita Rupprecht  
**WS 5: Bestattungsrituale**  
Andreas Schulz  
18.00 Uhr      **Austausch im Plenum**  
18.30 Uhr      Abendbrot

19.30 Uhr      **Konzertlesung mit  
Andreas Pasternack, Saxofon**  
Dom zu Güstrow, Winterkirche  
anschl. freie Gesprächsrunden

**Sonntag, 4. März 2012**

8.30 Uhr      Frühstück  
9.15 Uhr      **Morgenandacht**  
Philip Stoecker  
9.30 Uhr      Vortrag und Gespräch  
**... damit du nicht gehst vor der  
Zeit. Von Abschied, Trauer und  
Erinnern**  
Diana S. Freyer  
12.00 Uhr      **Abschlussrunde**  
12.30 Uhr      Mittagessen, anschl. Kaffee/Tee  
Verabschiedung und Abreise

**Unsere Gesprächspartner sind:**

**Alison Cowell**, Sozialpädagogin, Familientherapeutin, Einrichtungsleiterin des DRK-Pflegeheims Binz  
**Arne Draeger**, Sozialpädagoge, Neustadt-Glewe  
**Diana S. Freyer**, Theologin, Referentin der Bundestags-  
vizepräsidentin Katrin Göring-Eckardt MdB  
**Ute Greve**, Dipl. Sozialpädagogin, Leiterin Demenz-  
Zentrum Schwerin  
**Dr. Anne Klenner**, Ärztin, Leiterin der Palliativstation,  
Uniklinikum Greifswald  
**Anne Oberländer**, Koordinatorin Ambulanter Hospiz-  
dienst, Frankfurt/O.  
**Birgit, Rütz** Krankenschwester, Betriebswirtin,  
geschäftsführende Gesellschafterin des Lewitz-Pflege-  
dienstes, Banzkow  
**Carmencita Rupprecht**, Kinderkrankenschwester und  
Trauertherapeutin, Einrichtungs- und Pflegedienstlei-  
terin im Luise-Henrietten-Hospiz Lehnin  
**Dr. Dietmar Schicketanz**, Pastor, Krankenhaus-  
seelsorger, Ökumenisches Trauernetzwerk Rostock  
**Burkhard Schmidt**, Religions- und Sozialpädagoge,  
Studienleiter für Jugendbildung, Supervisor (DGSv),  
Evangelische Akademie M-V, Stralsund  
**Andreas Schulz**, Bestatter und Trauerbegleiter, Bestat-  
tungshaus Ehlert, Güstrow  
**Philip Stoecker**, Pfarrer, Leiter des Hospizdienstes  
Greifswald-Ostvorpommern

## Organisatorisches und Finanzielles

Das Haus der Kirche befindet sich in der Güstrower Innenstadt, unweit von Markt und Pfarrkirche. Güstrow ist mit der Bahn gut erreichbar. Der Fußweg vom Bahnhof bis zum Haus der Kirche dauert etwa 15 Minuten. Auf dem Gelände sind einige Parkmöglichkeiten vorhanden.

### Haus der Kirche "Sibrand Siegert"

Grüner Winkel 10  
18273 Güstrow  
Telefon (03843) 21 780  
[www.haus-der-kirche-guestrow.de](http://www.haus-der-kirche-guestrow.de)

Am Tag des Tagungsbeginns sind wir bis 19.00 Uhr unter 0175-5971561 erreichbar.

### Teilnahmebeitrag

|                          |           |
|--------------------------|-----------|
| (inkl. Verpfleg./Übern.) | 90,- Euro |
| Einzelzimmer-Zuschlag    | 15,- Euro |

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um **Anmeldung bis 20. Januar 2012**. Eine Teilnahmebestätigung oder ggf. Absage erhalten Sie nach Ablauf der Anmeldefrist.

Wenn Sie ihre Anmeldung nach dem Montag vor der Tagung zurückziehen, müssen wir Sie bitten, die Hälfte des Tagungsbeitrages zu übernehmen. 2/3 der Teilnahmebeiträge sind für die anteilige Deckung der Tagungskosten bestimmt, 1/3 für die allgemeinen Kosten unserer Einrichtung.

Im Rahmen der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung ist die Evangelische Akademie Mecklenburg-Vorpommern eine staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung.

Eine Förderung der Bundeszentrale für politische Bildung ist beantragt.

Gefördert durch die  
 Bundeszentrale für politische Bildung

**Und immer wieder Abschied nehmen**  
Tagung Nr. 05/12

**Evangelische Akademie Mecklenburg-Vorpommern**  
Am Ziegenmarkt 4  
18055 Rostock

Tel: 0381-25 224 30  
Fax: 0381-25 224 59  
Mail: [info@ev-akademie-mv.de](mailto:info@ev-akademie-mv.de)  
[www.ev-akademie-mv.de](http://www.ev-akademie-mv.de)



EVANGELISCHE AKADEMIE  
MECKLENBURG-VORPOMMERN

## Und immer wieder Abschied nehmen

02. - 04. März 2012  
Güstrow, Haus der Kirche

In Kooperation mit der Landesarbeitsgemeinschaft Hospiz und Palliativmedizin Mecklenburg-Vorpommern e.V.